

Globalisierungs- und Wachstumsgrenzen

Tagungsreihe: Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

9. bis 11. März 2022 – Evangelische Akademie Tutzing

CALL FOR PAPERS

Die aktuellen Wirtschafts- und Lebensweisen in den Industrienationen und aufstrebenden Volkswirtschaften geraten in zunehmenden Konflikt mit den planetarischen Grenzen. Inwiefern sind Grenzen des Wachstums Grenzen des Marktes – oder Grenzen der *Entbettung* von Märkten, wie Karl Polanyi formulierte? Welche Bereiche menschlichen Handelns sollen der marktförmigen Vermessung unterworfen sein? Für welche Bereiche erlaubt eine solche Vermessung eine vernünftige Zurechnung von Verantwortung? Welche indirekten und direkten Effekte ergeben sich für Lebensqualität und Ressourcenverbrauch durch eine Vermarktung bisher öffentlicher Funktionen bzw. privater Aktivitäten?

Mit welchen Modellen und Instrumenten könnte ein Umsteuern gelingen, das den Zusammenhängen zwischen den Grenzen des Planeten, den Grenzen der Vermarktlichung, den Grenzen des Wachstums und den Grenzen der Globalisierung Rechnung trägt? Welchen Beitrag können die Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften liefern, um die losen Fäden unterschiedlicher Grenzziehungen zusammenzuführen? Was können hierbei ökonomische Instrumente der Steuer- und Industriepolitik leisten? Inwieweit müssen sich Systeme und mentale Modelle ändern?

Wir laden Kolleginnen und Kollegen aus den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften ein, sich am offenen Tagungsteil zu beteiligen, thematisch einschlägige Arbeiten einzureichen, in den **parallelen Arbeitsgruppen in Kurzpräsentationen (15-20 Minuten) vorzustellen und zu diskutieren**. Wir bitten um Zusendung eines Abstracts bis zum 15. Januar 2022 an richard.sturn@uni-graz.at und ulrich.klueh@h-da.de. Die Verständigung über eine Aufnahme ins Programm der offenen Tagung erfolgt bis zum 26.1.2022.

Hier sind beispielhaft einige Stichworte für analytisch-theoretische oder empirische Vertiefungen, die die Tagung mit Blick auf die Gesamtthematik bereichern könnten:

- > **Effekte und Dynamiken der globalen Arbeitsteilung**
- > **Grenzen der Globalisierung, der Ökonomisierung und des Wachstums**
- > **Deglobalisierung als Governanceproblem**
- > **Governance in einer interdependenten Welt**
- > **Entbettung, Reembedding und Regulierung von Märkten**
- > **Mehrdimensionale Bewertungsansätze**
- > **Ökologische Wirtschaftsrechnung**
- > **Agent-based modeling im sozioökonomisch-epidemiologischen Kontext**
- > **Modelle postfossiler Steuer- und Industriepolitik**
- > **Transformationsprozesse mentaler Modelle**

Hygienekonzept: Die Tagung wird nach den dann gültigen Maßnahmen zur Eingrenzung des Coronavirus stattfinden. Wir gehen davon aus, dass die Veranstaltung in etwas kleinerem Rahmen stattfinden kann, vermutlich im Musiksaal und im Auditorium mit Übertragung.

Tagungsorganisation: Cornelia Spehr – spehr@ev-akademie-tutzing.de – 08158/251-125.

<https://www.ev-akademie-tutzing.de/veranstaltung/globalisierungs-und-wachstumsgrenzen/>

Referierende / Tagungsteam

Prof. Dr. Gabriel Felbermayr, Wirtschaftsforschungsinstitut WIFO, Wien
Prof. Dr. Erik Gawel, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ und Universität Leipzig
Dr. Martin Held, Evangelische Akademie Tutzing
Prof. Dr. Gerhard Illing, LMU München
Prof. Dr. Jakob Kapeller, Universität Duisburg-Essen
Prof. Dr. Ulrich Klüh, Hochschule Darmstadt
Dr. Ortrud Leßmann, Universität Hamburg
Prof. Dr. Dalia Marin, Universität München
Prof. Dr. Christoph Schmidt, RWI, Essen
Dr. Margit Schratzenstaller-Altzinger, Wirtschaftsforschungsinstitut WIFO, Wien
Prof. Dr. Irmi Seidl, Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft – WSL, Zürich
Prof. Dr. Richard Sturn, Universität Graz

metropolis – Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik

Herausgeber-Beirat: Prof. Dr. Hans Albert, Heidelberg • Prof. Dr. Miriam Beblo, Hamburg • Prof. Dr. Adelheid Biesecker, Bremen • Prof. Dr. Bernhard Emunds, Frankfurt • Prof. Dr. Simon Gächter, Nottingham • Prof. Dr. Erik Gawel, Leipzig • Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Siegen • Dr. Martin Held, Tutzing • Prof. Dr. Gerhard Illing, München • Prof. Dr. Angela Kallhoff, Wien • Prof. Dr. Ulrich Klüh, Darmstadt • Prof. Dr. Lisa Knoll, Paderborn • Prof. Dr. Gisela Kubon-Gilke, Darmstadt • Prof. Dr. Andrea Maurer, Trier • Prof. Dr. Hans G. Nutzinger, Kassel • Prof. Dr. Notburga Ott, Bochum • Prof. Dr. Fabienne Peter, Warwick • Prof. Dr. Lucia Reisch, Cambridge • Prof. Dr. Michael Roos, Bochum • Prof. Dr. Michael Schmid, Augsburg • Prof. Dr. Johannes Schmidt, Karlsruhe • Prof. Dr. Irmi Seidl, Zürich • Prof. Dr. Andreas Suchanek, Wittenberg • Prof. Dr. Ulrich Witt, Jena

Jahrbücher

Jahrbuch 1 (2002) **Gerechtigkeit als Voraussetzung für effizientes Wirtschaften**
Jahrbuch 2 (2003) **Experimente in der Ökonomik**
Jahrbuch 3 (2004) **Ökonomik des Wissens**
Jahrbuch 4 (2005) **Reputation und Vertrauen**
Jahrbuch 5 (2006) **Soziale Sicherung in Marktgesellschaften**
Jahrbuch 6 (2007) **Ökonomie und Religion**
Jahrbuch 7 (2008) **Macht in der Ökonomie**
Jahrbuch 8 (2009) **Bildungsökonomie in der Wissensgesellschaft**
Jahrbuch 9 (2011) **Institutionen ökologischer Nachhaltigkeit**
Jahrbuch 10 (2011) **Ökonomik in der Krise**
Jahrbuch 11 (2012) **Lehren aus der Krise für die Makroökonomik**
Jahrbuch 12 (2013) **Grenzen der Konsumentensouveränität**
Jahrbuch 13 (2014) **Unsere Institutionen in Zeiten der Krisen**
Jahrbuch 14 (2015) **Reformen und ihre politisch-ökonomischen Fallstricke**
Jahrbuch 15 (2016) **Politische Ökonomik großer Transformationen**
Jahrbuch 16 (2017) **Kapitalismus, Globalisierung, Demokratie**
Jahrbuch 17 (2019) **Freiheit und Kapitalismus**
Jahrbuch 18 (2020) **Blockchained? Digitalisierung und Wirtschafts-Politik**
Jahrbuch 19 (2021) **Der Staat in der großen Transformation**